

Timelines and Cycles

Felix Knüsel	drums, percussion
Dieter Ammann	piano, trumpet, flugelhorn, synthesizer, bass
Markus Hauser	soprano saxophone
Stephan Athanas	bass
Adrian Zinniker	clarinet, bass clarinet, piano

Mit „Timelines and Cycles“ legt der Perkussionist Felix Knüsel ein neues Album vor, das stilistisch zwischen freien und komponierten Texturen pendelt und gleichzeitig den beteiligten Gastmusikern viel Freiraum zur Umsetzung eigener Ideen lässt:

So bewegt sich der Multiinstrumentalist und Komponist Dieter Ammann überzeugend jenseits stilistischer Normen, dazu soliert Markus Hauser in allen Farben des Jazz, während Stefan Athanas mit seinem orientalisch inspirierten Bassspiel die Songs tieffrequentig grundiert. Der Gastauftritt Adrian Zinnikers in „driven“ sorgt dafür, dass auch Elemente der klassischen Musik harmonisch ins Ganze integriert werden.

Das im Vorgänger „Hit and Run“ erprobte Verfahren, die Percussion-Parts vorgängig live aufzunehmen und danach die Musiker, vorbereitet oder spontan, darauf reagieren zu lassen, wurde übernommen und in verschiedene Richtungen weiterentwickelt. So kann frei Improvisiertes in einigen Passagen wie spontan hingeworfen, in anderen jedoch streng strukturiert wirken. Daraus sind unterschiedliche formale Verläufe entstanden, die fantasievoll konventionelle Song-Schemata vermeiden und immer wieder zu überraschen vermögen. Feingliedrige, raffinierte Rhythmik trifft auf langgezogene, melancholische Melodiebögen, Basslinien verdichten sich zu einem Sample-Gewitter, ein Klavier-Perkussionsduo mündet in einer Konversation von Sopransaxophone und gedämpfter Miles-Trompete. Unterschiedlichste musikalische Gestalten werden in lockerer Reihung aneinandergefügt, so dass selbst Anfang und Ende der einzelnen Tracks bisweilen nicht mehr wahrgenommen werden.

Für neugierige Ohren gewiss eine lohnende Reise, auf die Live-Umsetzung darf man gespannt sein.

„Timelines and Cycles“ erscheint am 12. Juni 2009 und ist bei CeDe.ch erhältlich.